

Druckgrafik

## Zeitgenössische armenische Kunst in der Galerie Nothburga

29. Mai 2025, 17:26 Uhr 80% [Mehr anzeigen](#)



Redaktion  
**Agnes Dorn**

 0   



Kurator Manfred Egger vor dem Linolschnitt "In the Arms of Death" von Shahane Shahbazyan. Foto: Dorn hochgeladen von Agnes Dorn

**Bis zum 14. Juni zeigt die Galerie Nothburga eine sehenswerte Ausstellung armenischer Künstler der Gegenwart.**

**INNSBRUCK.** Die Vernissage am 27. Mai in der Galerie Nothburga hatte einen großen Haken: Da keiner der in Armenien lebenden 18 Künstler ein Visum für Österreich bekommen hatte, musste die Ausstellung mit einer einzigen Künstlerin eröffnet werden. Auch die Leiterin der Stiftung Kulturdialog Armenien konnte wegen fehlender Einreisegenehmigung nicht an der von ihr mitgetragenen Kooperation teilnehmen.



Der armenische Künstler Araks Davtyan verewigte in seinen beiden Holzdrucken charakterstarke Figuren. Foto: Dorn hochgeladen von Agnes Dorn

Die meisten ausgestellten Werke der armenischen Künstler wurden bereits bei einer Gemeinschaftsausstellung in Klagenfurt gezeigt, bei dem auch Holzschnitte österreichischer Künstler gezeigt wurden. Im nächsten Jahr werden diese dann in Armenien ausstellen.

## Zwischen Tradition und Moderne

Kurator Manfred Egger bedauerte in seiner Ansprache das Fehlen der osteuropäischen Künstler: "Das ist sehr schade, weil natürlich ein kulturelles Austauschprogramm erst dann wirklich gut funktioniert, wenn die Menschen sich austauschen können, wenn man miteinander reden kann und die Menschen ihren Hintergrund darlegen können."



Die beiden Werke von Künstlerin Sona Andreasyan wurden in einer speziellen Drucktechnik angefertigt. Foto: Dorn hochgeladen von Agnes Dorn

Und es ist gerade der kulturelle Hintergrund, der diesen zeitgenössischen Werken ihre besondere Würze verleiht. Denn Armenien ist ein Land, das in seiner langen Geschichte seit der Antike immer wieder von großen Staaten beherrscht wurde. Trotzdem gelang es dem Land, ihr eigenes Alphabet, ihre Kultur und ihre christliche Religion – trotz langer muslimischer Fremdherrschaft – beizubehalten. "Man kann daraus schließen, dass die Armenier gute Diplomaten sein müssen und ein gewisses Selbstbewusstsein haben müssen, dass sie sagen, wir sind zwar bereit uns unterzuordnen, aber gewisse Punkte sind nicht verhandelbar", so Kurator Egger.



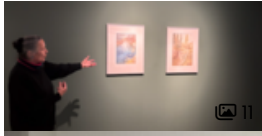
Die Vernissage in der Nothburga Galerie war gut besucht, das Interesse an den Bildern groß. Foto: Dorn hochgeladen von Agnes Dorn

Die immer noch schwierige Lage vieler Menschen in dem bis heute gebeutelten Land spiegelt sich auch in den Bildern der Ausstellung wieder, wobei den Druckgrafiken und Malereien auch die starke Hinwendung zur Welt impliziert ist. Den Werken wohnt dadurch ein spannender Zwiespalt aus Tradition und Moderne inne. Die Frage nach dem Selbst und der eigenen Identität wird dabei ebenso

gestellt wie Gewalt, Tod und Leid thematisiert werden. Die Ausstellung in der Nothburga Galerie kann bis zum 14. Juni Mittwoch bis Freitag von 16 bis 19 Uhr sowie am Samstag von 11 bis 13 Uhr besichtigt werden. Die Werke der armenischen Künstler können übrigens auch erworben werden.

### Die Galerie Nothburga im Internet

#### Mehr Nachrichten aus Innsbruck



#### Ausstellung im Taxispalais

### fließen – Zwischen Schönheit und Widerstand

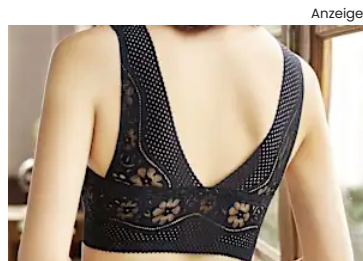


**Du möchtest regelmäßig Infos über das, was in deiner Region passiert?**

Dann melde dich für den MeinBezirk.at-Newsletter an

**GLEICH ANMELDEN** 

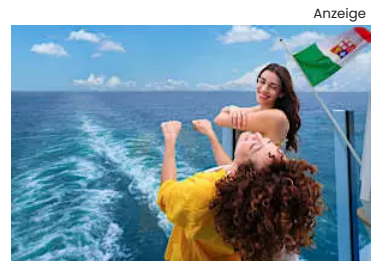
#### **Das könnte dich auch interessieren**



Wmbra-24H-Komfort-BH  
**Der beste BH für ältere Frauen, den sie den ganzen Tag tragen können.**



femme-divine.de  
**Die Sensation aus "Höhle der Löwen": 1 Anwendung am Abend reduziert jegliche...**  
Die Höhle der Löwen: Die Löwen trauen ihren Augen nicht – diese...



Costa Kreuzfahrten  
**Genießen Sie italienisches Flair! Buchen Sie jetzt mit exklusivem Rabatt.**  
BELLA VITA ERWARTET SIE!